



Oberbipp, 2. August 2005

Peter Schläppi  
Bollgasse 3  
4538 Oberbipp  
Tel. 032 636 35 31  
Mail [ps.bipp@bluewin.ch](mailto:ps.bipp@bluewin.ch)

Herrn Regierungsrat  
Walter Straumann  
Bau- und Justizdepartement  
Rötihof  
Werkhofstrasse 65  
4509 Solothurn

## Vorstoss im Kantonsrat des Kantons Solothurn zur Umstellung der ASm-Linie Solothurn – Flumenthal (- Niederbipp) auf Bus

Sehr geehrter Herr Regierungsrat

Im solothurnischen Kantonsrat ist im Zusammenhang mit der seit längerer Zeit geplanten Erneuerung der Rötibrücke in Solothurn ein Vorstoss zur Umstellung der ASM- Linie Solothurn – Flumenthal (- Niederbipp) eingereicht worden. Ihre ablehnende Haltung gegenüber diesem Vorstoss haben wir zur Kenntnis genommen.

Für die Beibehaltung der Eisenbahn auf dieser Linie sprechen verschiedenste Gründe: **Aus der Sicht der ÖV- Benützer**, deren Anliegen wir im Raum „Espace Mittelland“ vertreten, heben wir folgenden Grund hervor: Das jetzige Angebot ist von einer Qualität, die ein allfälliger Busbetrieb nie erreichen würde, besonders punkto Fahrzeiten, Anschlüsse und Fahrkomfort. Eine Umstellung auf Bus ergäbe also massive Verschlechterungen für die ÖV- Benützer.

Nun noch ein Argument **für die Diskussion im Kantonsrat**: Die Beibehaltung des Eisenbahnbetriebes auf der ASM- Linie Solothurn- Flumenthal (- Niederbipp) und dessen Ausdehnung von Niederbipp bis Oensingen dienen nicht nur den ÖV-Benützern der durchfahrenen Gebiete, sondern sind auch wichtige Elemente einer weitsichtigen, entwicklungsorientierten Wirtschaftspolitik für die Wirtschaftsschwerpunkte Solothurn und Oensingen.

Dem gegenüber stünden bei einer Umstellung auf Bus mehr PW- und Busverkehr und eine Verlagerung von Verkehr der ASM- Linie entlang hin zum Zentrum Langenthal.

Wir hoffen, dass Sie den Kantonsrat von der Unzweckmässigkeit des Vorstosses überzeugen können.

Mit freundlichen Grüssen im Auftrag des Vorstandes

P. Schläppi, Beisitzer

Kopie an M. W. Schneider, den Präsidenten der SP-Fraktion im Kantonsrat